

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>VORWORT</b> .....	5
----------------------	---

<b>ORTS-, HAUS- UND FLURNAMEN IN ÜBLICHER SCHREIBWEISE IN DEN BEIDEN AUTOCHTHONEN SPRACHEN</b> ....	15
---	----

## **TEILSTRECKE 1 (VARIANTE A):**

Von alpinen Kriegsruinen, einem der höchsten frei fallenden Wasserfälle Europas und einem famosen Zweitausender .....	26
---	----

## **TEILSTRECKE 1 (VARIANTE B):**

Von einem rauschenden Bach, versunkenen Gehöften, einem Gletscherschliff, vom Rest einer 1000-jährigen Linde und von hölzernen Kanonen .....	41
---	----

## **TEILSTRECKE 2:**

Von einer Holzbrücke, den Saligen Frauen, einem Schloss und einer Höhlenburg .....	57
---	----

## **TEILSTRECKE 3:**

Von Überfahren, Wanderfalken, von der heiligen Hemma, verschwundenen Burgen und unauffindbaren Kirchen .....	74
--	----

## **TEILSTRECKE 4:**

Vom Ewigen Regen, einer mächtigen Burg und einem wundertätigen Rastplatz .....	91
---	----

## **TEILSTRECKE 5:**

Vom heiligen Christophorus, der ältesten Totenleuchte, von beeindruckenden Ausblicken, trauten Gnadenplätzen und den alten Kelten .....	110
--	-----

## **TEILSTRECKE 6:**

Zwischen Christentum und alter Glaubenswelt, von jahrtausendealten Funden und einer wundersamen Heilung ..... 129

## **TEILSTRECKE 7:**

Von „Hallstattzeitlichen Menschen“, woher der Name Rosental kommt und vom „Schneeballchristus“ ..... 156

## **TEILSTRECKE 8:**

Am „Betschemel“ der Julier und dem meistfotografierten Karawankengipfel ..... 170

## **TEILSTRECKE 9:**

Durch einen wilden Graben zu heiligem Wasser, ein gotischer Flügelaltar, noch einmal die heilige Hemma und Ausklang am Naturlehrpfad ..... 180

**NACHWORT** ..... 192

**VERKEHRSLAGE** ..... 194

**LITERATURHINWEISE** ..... 195

**BILDQUELLEN** ..... 198

**WICHTIGE ADRESSEN** ..... 198

**ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN  
AM WEG** ..... 199

**VITA HANS M. TUSCHAR** ..... 202

**GPS-PUNKTE** ..... 204